

*(Auszug aus den)*

Beschlüssen Nr. 247 - 259

der 12. ordentlichen, öffentlichen Sitzung  
der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

am 15.01.2003

---

Drucksache Nr. 514/II (neu)

Antrag der FDP-Fraktion  
Umweltag im Bezirk Steglitz-Zehlendorf  
sowie Beschlussempfehlung des  
Ausschusses für Umwelt

Beschluss Nr. 250

Die BVV hat beschlossen:

Das Bezirksamt wird ersucht, in Zusammenarbeit mit den Schulen, Verbänden und Bürgern des Bezirks einen Umweltag im Frühjahr 2003 auszurichten, an dem Parks, Grünanlagen, Wälder etc. von Unrat befreit werden.

---

stellv. Bezirksverordnetenvorsteherin

15.01.2003

Ø Fraktionen: 16.9.08

BA Steglitz-Zehlendorf  
Abt. Bauen, Stadtplanung und Naturschutz  
Bau Dez

Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin	
Eing.:	16. SEP. 2008
..... Ant. ....	

16.9.2008  
☎ 5000

*f 1098*

**Vorlage**  
**zur Kenntnisnahme**  
**für die Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf**

- 1. Gegenstand der Vorlage:** **BVV-Beschluss Nr. 250 vom 15. Januar 2003**  
Umwelttag im Bezirk Steglitz-Zehlendorf  
Drucksache Nr. 514/II (neu)
- 2. Berichterstatter:** Bezirksstadtrat Stäglin
- 3. Die Bezirksverordnetenversammlung wird gebeten, von Nachstehendem Kenntnis zu nehmen:**

-----  
Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 15. Januar 2003 den folgenden Beschluss gefasst:

„Das Bezirksamt wird ersucht, in Zusammenarbeit mit den Schulen, Verbänden und Bürgern des Bezirks einen Umwelttag im Frühjahr 2003 auszurichten, an dem Parks, Grünanlagen, Wälder etc. von Unrat befreit werden.“

Hierzu wird berichtet:

Das Bezirksamt hat aufgrund des Beschlusses der BVV im April 2003 über das Schulamt einen Brief an alle Schulleiter und Schulleiterinnen im Bezirk verteilen lassen, mit dem Schülerinnen und Schüler gebeten wurden, mit dem damaligen Naturschutz- und Grünflächenamt Kontakt aufzunehmen, wenn Interesse an der Teilnahme am Umwelttag am 5. Juni 2003 besteht, an dem Müll in Parkanlagen aufgesammelt werden sollte.

Nach Erinnerung von damals beteiligten Mitarbeitern des Fachbereichs Naturschutz und Grünflächen ist dieser Aufruf nur auf geringe Resonanz bei den Schülerinnen und Schülern gestoßen. So hatten sich nur etwa drei Schulklassen zu einer Säuberungsaktion am Umwelttag bereit erklärt. Mit diesen wurde in einigen Grünanlagen eine Unrat-Sammlung durchgeführt.

Wegen der leider kleinen Teilnehmerzahl war der Erfolg aber nur gering.

Es wird gebeten, den Beschluss als erledigt anzusehen.

*N. Kopp*

Norbert Kopp  
Bezirksbürgermeister

*Uwe Stäglin*

Uwe Stäglin  
Bezirksstadtrat